



## Aktionstage, Angebote

Neben den offenen Veranstaltungen aus dem Veranstaltungsprogramm der Umweltwerkstatt Wetterau werden jederzeit auch individuelle Veranstaltungen angeboten. Das Umwelt-Mobil kann mit Betreuung beispielsweise zusammen mit einem der Angebote gebucht werden. Hier eine kleine Auswahl aus dem Angebot:

### AT.03 Fledermaus-Tag

Für die Fledermaus beginnt der Tag mit dem Einbruch der Dunkelheit. Aber wir fangen schon ein bisschen früher an, damit wir fit sind. Neben tollen Geschichten lernen wir, wie viele Fledermausarten es gibt und wie sie leben. Gemeinsam bauen wir Fledermauskästen und machen das Fledermaus-Falter-Spiel. Wenn es dann langsam dunkel wird, rüsten wir uns mit Bat-Detektoren aus und gehen auf Fledermaus-Jagd.

### AT.07 Kugelbahn aus Naturmaterialien

Ein Aktionstag, der viel Geschick erfordert, mit den Gesetzen der Schwerkraft vertraut macht und mit Naturmaterialien experimentiert. Aufgabe der Teilnehmer ist es, eine Bahn zu konstruieren, auf der eine Holzkugel möglichst lange unterwegs ist und nebenbei noch einige Aufgaben (z.B. Rad in Bewegung setzen) erledigt. Zur Verfügung stehen dafür jede Menge Äste unterschiedlicher Länge und Dicke, Stricke aus Naturmaterial, Baumrinde uvm.

### EX.08 Lebensraum Obstwiese erkunden

Die Obstwiese ist bei uns der Lebensraum mit den meisten Tier- und Pflanzenarten. Grund genug dafür, mal etwas genauer hinzuschauen. Die Exkursion führt zu Grünspecht und Steinkauz, wirft einen Blick hinter die Baumrinde, weist auf die wichtigsten Küchen- und Heilkräuter unter den Bäumen und die Arten- und Sortenvielfalt der Früchte auf den Bäumen hin. Aufgelockert wird die Exkursion durch Geschmacksproben, Apfelsaftverkostung und Naturerfahrungsspiele.

### S.02 Die Pflanzen der Kelten

Der Glauberg lädt ein zu einer Reise durch die Zeit. Wir zeigen vor Ort, wie die Kelten lebten. Vor Allem um Bäume ranken sich viele Mythen und Märchen. Das belegen nicht nur die keltischen Sternzeichen. Auch archäologische Ausgrabungen führen zu neuen Erkenntnissen. Grund genug, sich damit zu beschäftigen wie die Kelten schon vor langer Zeit heimische Pflanzen nutzten und zu Tees und Gemüse weiterverarbeiteten. Ein Exkurs in die Anwendungen von Kräutern und in die keltische Heilkunde unterstreicht das eindrucksvoll. Ein kleines Überlebenstraining in der heimischen Wildnis darf natürlich nicht fehlen. Abschließend wird

das keltische Naturverständnis noch einmal in Zusammenhang mit dem heutigen Naturschutzgedanken gebracht.

### S.08 Natur-Erleben für Eltern M1 + M2

Diese Veranstaltung besteht aus zwei Modulen, die nicht unbedingt an einem Wochenende stattfinden müssen oder auch einzeln gebucht werden können. Das erste Modul steht unter dem Schwerpunkt Fauna mit Einführungen in Amphibien, Vogelkunde und Säugetiere (Schwerpunkt Fledermaus und Hamster). Das zweite hat den Schwerpunkt Flora mit Einführungen in Bäume, Getreidearten, Kräuter am Wegesrand, Giftiges und Essbares in der Natur. Vermittelt werden soll auf einfache Art naturkundliches Basiswissen für Eltern, Großeltern, Erzieher oder LehrerInnen. Bei beiden Veranstaltungen werden jede Menge Naturerlebnisspiele, Basteleien und Geschichten vermittelt, die das Lernen spannender machen. Kinder dürfen kostenlos mitgebracht werden.

### NK.05 Einführung in die biologische und chemische Gewässergüte-Untersuchung

Diese Veranstaltung geht direkt in den Fluss: Ausgerüstet mit Gummistiefeln werden den Flüssen Nidda und Wetter Wasserproben entnommen und deren Qualität chemisch bestimmt. Noch spannender ist die biologische Methode, bei der das Gewässer nach vorkommenden Kleinlebewesen untersucht wird. Nach dem Vorkommen von Bachflohkrebs, Eintagsfliegenlarve, Muschel oder Köcherfliegenlarve kann ein Rückschluss auf die langfristige Wasserqualität gezogen werden.

### PW.05. Tierkartierung und Multimedia

Moderne Medien und Naturerlebnis geht das? Wenn beides eine kreative Verbindung eingeht – klar! In einer Woche werden die Tierbestände (Fledermäuse, Hamster, Vögel, Amphibien etc.) im Umfeld des Veranstaltungsortes erfasst und kartiert. Dazu müssen zunächst die Grundlagen erarbeitet werden, spielerisch erfolgt die Näherung an die untersuchten Tiere. Durch Befragungen und eigene Beobachtungen verdichtet sich die Verbreitungskarte. Der Projektverlauf, die Artbeschreibungen, die Kartierungsergebnisse und viele Anekdoten drum herum werden zu einer Multimedia-CD zusammengestellt.

### W.03 Energie-Werkstatt

Bei der Energie-Werkstatt dreht sich alles um das Thema Energie. In zahlreichen Experimenten wollen wir herausfinden, wie es um die Effizienz und den Wirkungsgrad bestellt ist. Welche Technologie ist für welche Zwecke am sinnvollsten. Neben der Effizienz lernen wir noch andere Strategien und Möglichkeiten kennen, wie man Energie am Besten nutzen und sparen kann.

Weitere Angebote auch im Internet unter [www.umweltwerkstatt-wetterau.de](http://www.umweltwerkstatt-wetterau.de) oder telefonisch unter (06034) 9059684.



## Umweltwerkstatt Wetterau e.V.

Wirtsgasse 1, 61194 Niddatal,  
Telefon (06034) 9059684, Fax 9059685,  
Email: [umweltwerkstatt@t-online.de](mailto:umweltwerkstatt@t-online.de),  
Internet: [www.umweltwerkstatt-wetterau.de](http://www.umweltwerkstatt-wetterau.de),  
Spendenkonto: Nr. 0075 001 231,  
Sparkasse Wetterau (BLZ 518 500 79)